

# **Dokumentation**

## **Proxyserver Squid**

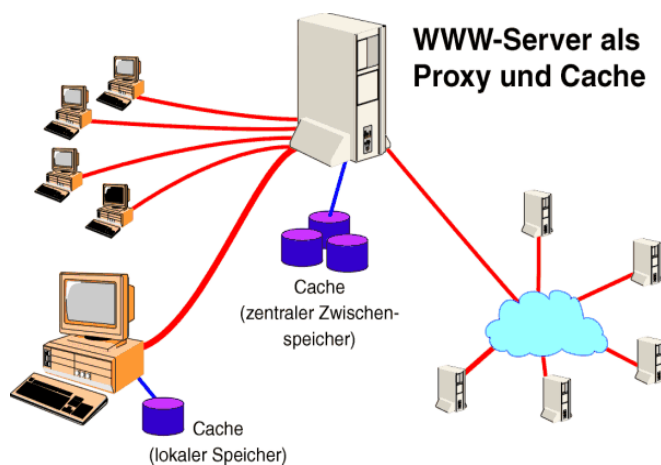
### Inhalt:

|  |         |
|--|---------|
| 1. Erklärung von Proxy                   | Seite 2 |
| 2. Datenschutz und Sicherheit            | Seite 2 |
| 3. Installation eines Proxyserver        | Seite 3 |
| 4. Installation von Squidguard           | Seite 3 |
| 5. Einstellung des Proxys auf dem Client | Seite 5 |
| 6. Quellen                               | Seite 5 |

## 1. Erklärung von Proxy

Ein Proxy oder Proxy-Server (von engl. proxy representative = Stellvertreter, bzw. lat. „proximus“ = „Der Nächste“) ist ein Dienstprogramm für Computernetze, das im Datenverkehr vermittelt. Es macht den Datentransfer effizienter (weniger Netzbelastung durch große Datenmengen) bzw. schneller, kann aber auch durch Einsatz von Zugriffskontrollmechanismen die Sicherheit erhöhen.

Die Vermittlung erfolgt zwischen Computern oder Programmen in so genannten Rechnernetzen. Aus Sicht des Servers verhält sich der Proxy wie ein Client, dem Client gegenüber wie ein Server.



## 2. Datenschutz und Sicherheit

Ein Proxyserver stellt zwar im eigentlichen Sinne keine Datenbank dar und dient auf den ersten Blick auch nicht zur Verarbeitung von Personendaten, jedoch sind viele der anfallenden und gespeicherten Daten bei näherer Betrachtung durchaus nicht mehr so ganz unkritisch.

Im Cache eines Proxyservers können sich allerhand Daten ansammeln. Hier können auch ohne Ihr Wissen Daten anfallen, die auch rechtlich relevant sein können. Angefangen von Artikeln mit übler Nachrede, über Kopien urheberrechtlich geschützter Inhalte bis hin zu strafrechtlich relevanten Inhalten wie politischer Extremismus.

Der Inhalt Ihres Cache kann also im wahrsten Sinne durchaus sehr "explosiv" sein. Nicht zuletzt kann Ihr Server auch selbst - z.B. nachdem er gehackt wurde - für die Ausübung von Straftaten genutzt werden.

Dieses Kapitel enthält keine umfassende juristische Abhandlung über Datenschutz, Datensicherheit und Strafrecht. Hierzu finden Sie anderswo weitreichende Literatur. Es soll Ihnen hier lediglich ein Hinweis auf mögliche Problematiken gegeben werden sowie einige Ansatzpunkte, um diese zu lösen.

### 3. Installation eines Proxyservers

#### **Installation von Squid:** **([www.squid-handbuch.de](http://www.squid-handbuch.de))**

apt-get install squid

/etc/squid/squid.conf

Angabe von Gruppe und Netz für Proxy

bei Zeilen mit acl hinzufügen:

```
acl g1 src 192.168.1.0/255.255.255.0
```

Proxy für Gruppe g1 erlauben

**vor** Zeile http\_access deny all:

```
http_access allow g1
```

/etc/init.d/squid restart

### 4. Installation von Squidguard

#### **Beispiel zum Sperren von Pornoseiten:** **([www.squidguard.org](http://www.squidguard.org))**

apt-get install squidguard

/etc/squid/squidGuard.conf

```
src g1{
    ip 192.168.1.0/24
}
```

bei dest adult „#“ entfernen

adult durch porn ersetzen

redirect url setzen z.B.: localhost/Block.html

Verbot von Pornowebseiten für Gruppe g1 bei acl einfügen:

```
g1{
    pass good !porn any
}
```

## **Blacklist installieren:**

[www.shallalist.de/helpers.html](http://www.shallalist.de/helpers.html) blacklist.sh herunterladen

```
chmod 755 blacklist.sh
in blacklist.sh Pfad anpassen
    /usr/bin/squidGuard -C all
    chown proxy.root /var/lib/squidguard/db/*/*.db
    chown proxy.root /var/lib/squidguard/db/*/*/*.db
```

```
mkdir /root/squidguard/white
touch /root/squidguard/squidGuard_porn_expressions
```

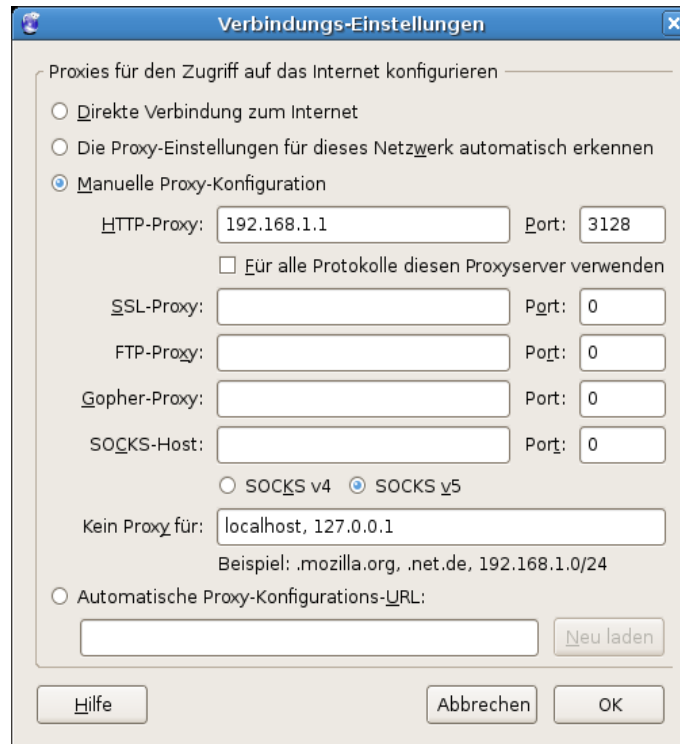
```
./blacklist.sh
```

```
/etc/squid/squid.conf
    am Schluss einfügen:
    redirect_program /usr/bin/squidGuard
    redirect_children 3
```

```
/etc/init.d/squid restart
```

## 5. Einstellung des Proxys auf Client

### **Browser Einstellungen:**



## 5. Quellen

<http://www2.hs-fulda.de/~klingebiel/nbs-kolloquium/proxy/proxy.gif>

<http://www.wikipedia.de>

<http://www.squid-handbuch.de/hb/>